

Zementmörtel

Technische Informationen

Parameter	Produktdaten
Mörtelklasse	M 10 nach DIN EN 998-2 NM III nach DIN 20000-412:2019-06
Körnung	0 – 2 mm nach DIN EN 13139
Verarbeitungstemperatur	> + 5° C bis < + 30° C (siehe Verarbeitung)
Verarbeitungszeit	ca. 1 - 2 Stunden (siehe Verarbeitung)
Wasserbedarf	ca. 3,5 Liter je 25 kg Sack ca. 5,5 Liter je 40 kg Sack
Ergiebigkeit	ca. 14 Liter je 25 kg Sack ca. 22 Liter je 40 kg Sack
Lieferform	25 kg Sack 40 kg Sack

Anwendung

Als Mauermörtel zur Herstellung von stark beanspruchtem Mauerwerk, wie Kelleraußenwänden und Gewölben geeignet. Er ist als Außenputzmörtel für Kellerwände sowie als Sockelputz einsetzbar.

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest (tragfähig), saugfähig sowie frei von Staub, Schmutz, Ausblühungen und sonstigen, die Haftung mindernden Rückständen (wie zum Beispiel Öle, Trennmittel etc.) sein. Ggf. ist der Untergrund zu reinigen und lose Bestandteile sind zu entfernen.

Die zu verputzende Fläche muss gleichmäßig ausgetrocknet sein. Glatte Betonflächen, Wandelemente und Fertigteilkonstruktionen sind mit einem geeigneten Putzhaftgrund (Haftvermittler), stark saugende Untergründe mit einer geeigneten Aufbrennsperre vorzubehandeln.

Bei stark saugenden Steinen oder Untergründen ist ein vorzeitiger Wasserentzug durch Vornässen oder andere geeignete Maßnahmen zu verhindern.

Eine Bewertung des Putzgrundes erfolgt unter Beachtung der jeweils geltenden Putznorm/-en, der VOB sowie sonstiger relevanter Regelwerke.

Zementmörtel

Verarbeitung

Spenner Zementmörtel von Hand oder mit geeignetem Mischwerkzeug zu einem knollenfreien, verarbeitungsfähigen Mörtel anmischen.

25 kg Zementmörtel sind mit 3,5 Liter Wasser anzurühren. Bei einem Sackinhalt von 40 kg muss mit 5,5 Liter Wasser angemischt werden. Es darf nur sauberes Wasser verwendet werden.

Die Mischzeit sollte mindestens 2 – 3 Minuten betragen. Die Ergiebigkeit liegt dann bei ca. 14 Liter Frischmörtel je 25 kg Sackinhalt und bei ca. 22 Liter Frischmörtel je 40 kg Sackinhalt.

Nicht unter + 5° C und über + 30° C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten und trocknen lassen. Der Frischmörtel kann je nach Umgebungsbedingung innerhalb von ca. 1 – 2 Stunden verarbeitet werden.

Bei Verwendung als Putzmörtel kann die Oberfläche gerieben, gefilzt oder gekratzt werden.

Bei Verwendung als Mauermörtel ist auf vollfugiges vermauern zu achten. Eventuelle Mörteltaschen sind zu verfüllen.

Spenner Zementmörtel ist nicht pumpfähig und kann daher nicht mit Putzmaschinen verarbeitet werden.

Zusammensetzung und Eigenschaften

Spenner Zementmörtel besteht aus genormten Bindemitteln gemäß DIN EN 197-1 und genormten Gesteinskörnungen gemäß DIN EN 12620 sowie eigenschaftsverbessernden Zusatzmitteln.

Der Mörtel ist chromatarm.

- Rein mineralisch.
- Leichte Verarbeitung
- Stoß- und kratzfest mit hohen Anfangs- und Endfestigkeiten.
- Gute Haftung, auch an Steinflanken.
- Nach Erhärtung witterungsbeständig und frostsicher.

Zementmörtel

Allgemeine Hinweise

Dem Mörtel außer reinem Wasser keine Fremdstoffe und keine weiteren Gesteinskörnungen beimischen. Der frisch verarbeitete Mörtel ist vor ungünstigen Witterungseinflüssen wie Temperaturen unter + 5 °C, Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung durch geeignete Maßnahmen (zum Beispiel Abdecken mit Folie) zu schützen.

Dieses Produkt reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Deshalb sind bei der Verarbeitung Haut und Augen zu schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen.

CE-Kennzeichnung

 0790	Spenner GmbH & Co. KG Werk Berlin Bahnhofstraße 20, 59597 Erwitte 13 Nr. ZWB01- 1031701 - 2
EN 998-2:2016 Normalmauermörtel (G)	
Normalmauermörtel zur Verwendung in Wänden, Pfeilern und Trennwänden aus Mauerwerk (Innen- und Außenbauteile), die Anforderungen an die Standsicherheit unterliegen.	
Druckfestigkeit	M10
Verbundfestigkeit (Haftscherfestigkeit)	Charakteristische Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit) geprüft nach EN 1052-3 – Verfahren B in Verbindung mit Kalksand-Referenzstein > 0,15 N/mm ²
Biegehaftzugfestigkeit	NPD
Chloridgehalt	≤ 0,1 M.-%
Brandverhalten	A 1
Wasseraufnahme	≤ 0,40 kg / (m ² .min ^{0,5})
Wasserdampfdurchlässigkeit μ	15/35 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit	λ _{10.dry.mat} ≤ 0,82 W(m.K) für P=50 % (Tabellenwert)
	λ _{10.dry.mat} ≤ 0,89 W(m.K) für P=90 % (Tabellenwert)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand)	Aufgrund vorliegender Erfahrungen bei sachgerechter Anwendung geeignet für stark angreifende Umgebung nach EN 998-2 Anhang B

Zementmörtel

Wichtige Hinweise

Da wir für die Herstellung unserer Trockenmörtel Naturprodukte verwenden, sind Schwankungen wie z. B. bei der Farbe und/oder der Körnung üblich.

Für die Angaben in diesem Technischen Merkblatt, die aufgrund umfangreicher Laboruntersuchungen, Prüfungen und Praxiserfahrungen erfolgen, kann keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernommen werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen und Beratungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich, erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtung, durch die keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden können, und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Eine verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften und die Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden.

Wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung unserer Produkte empfehlen wir dem Käufer/Verarbeiter, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck im Rahmen von Anwendungsversuchen (z. B. durch das Anlegen von Vergleichsflächen) selbst zu prüfen.

Die jeweils geltenden allgemein anerkannten Regeln der Technik müssen in jedem Fall eingehalten werden. Darüber hinaus sind die national anerkannten Verarbeitungsrichtlinien sowie die relevanten Merkblätter zuständiger Fachverbände (u. a. der Verband für Dämmsysteme, Putz und Mörtel e.V.) in der jeweils gültigen Ausgabe zu beachten.

Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Technischen Merkblätter für das jeweilige Produkt ihre Gültigkeit.

Prinzipiell sind vor der Anwendung unserer Produkte die konkreten Sicherheitshinweise gemäß dem jeweiligen Sicherheitsdatenblatt (www.spenner-zement.de) zur Kenntnis zu nehmen und einzuhalten.

Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken lagern, möglichst auf Holzrost oder einer Palette.

Bis zu 6 Monaten lagerfähig. Angebrochene Gebinde sollten umgehend wieder verschlossen werden.

Zementmörtel

Qualitätssicherung

Spenner verfügt über ein zertifiziertes

- Qualitätsmanagement-System nach DIN ISO 9001.
- Umweltmanagement-System nach DIN ISO 14001.
- Arbeitsschutz-System nach DIN ISO 45001.
- Energiemanagement-System nach DIN ISO 50001.

Stand: Oktober 2025